



Schön wär's, wenn's schön wär

„Denn so spricht der hohe und erhabene Gott, der ewig thront und dessen Name heilig ist: Als Heiliger wohne ich in der Höhe, ich bin aber auch bei den Verzagten und Erniedrigten. Ich stärke den Lebensgeist der Erniedrigten und gebe den Verzagten neuen Mut.“

(Jesaja 57,14-15, Basisbibel)

Wieder einmal ist es Zeit, öffentlich Gesicht zu zeigen, einzustehen für christliche Werte, in den Diskurs zu gehen gegen Fremdenfeindlichkeit und Populismus. In den 90er Jahren hieß die verhasste Partei noch anders und das Motto der Demos war, gut kölsch, „Arsch huh, Zäng ussenander“. Rock gegen rechts in vielen Städten. „Die Würde des Menschen ist unantastbar“, „Jeder ist ein Ausländer – fast überall...“, „Dein Auto: ein Japaner, deine Pizza...“. Sie werden sich erinnern. Es gab viele Diskussionen, Parteiverbot, Anti-Nazi-Songs und Skinheads liefen vor allem durch die westdeutschen Straßen.

Die Parolen gleichen sich wie die darunter liegenden Nöte und leider drehen wir uns damit gefühlt nicht nur im Kreis, sondern sogar in einer Abwärtsspirale. Da ist es verständlich, wenn genervt plakatiert wird: „Ich könnte mich um schöne Dinge kümmern“. Hat sie aber nicht. Sie hat ein Schild gemalt und war da. So wie die junge Mutter mit Baby im Kinderwagen, Kinder, Jugendliche, Erwachsene mit Fahnen von verschiedensten Verbänden. Menschen mit Rollstuhl und ein älterer Herr, der ein „Nie wieder ist jetzt!“-Pappschild an seinen Rollator geklemmt hat. Ganz ehrlich: das hat mich sehr bewegt und neu motiviert.

Wir befinden uns leider nicht verklärt auf der „Insel der Seligen“, unsere Tatkraft und Versöhnungsarbeit ist gefragt. Gottlob ist Gott nicht nur in der Höhe spürbar, sondern mitten in unseren Abgründen, Ängsten und unserem Frust.

Impulse

- Wie setze ich mich in meinem Umfeld für ein gutes Miteinander ein?
- Auftanken mit dem meditativen Lichtgebet: [Verknüpfung](#)
- 10 Tipps zum Fairständigen: [Verknüpfung](#)

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Maren Dettmers

Bild: Maren Dettmers

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Dagmar Böhmer, Maren Dettmers, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler, Dr. Hans Jürgen Steubing und Britta Tembe

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
An der Stadtkirche 1, 64283 Darmstadt